

LEBENSART

DAS MAGAZIN FÜR NACHHALTIGE LEBENSKULTUR

FEB/MÄRZ 12

zeigt her eure füße
und eure schuh'

Wie Sie beides in Form halten

biovollkornbrot

Im Geschmackstest

gesund
wohnen

Wie Baustoffe und Ionen
Ihr Raumklima verbessern

stevia

Der große Bluff



zeigt her eure schuh'

— Gute Schuhpflege hält den Schuh nicht nur optisch in Schuss. Sie trägt auch wesentlich zu einer höheren Lebenserwartung des Schuhwerks bei und ist damit nicht zuletzt Ausdruck eines ökologischen und nachhaltigen Denkens.

EVA MARIA WAGNER

Ein Winterabend. Ich betrete mit meinen dicken Stiefeln das Wiener Schuhmuseum in der Florianigasse. Eingemummt in meinen Mantel trage ich die kalte Winterluft in den warmen Raum. Ich möchte mich umsehen. Mich inspirieren lassen von einem Ort, der den Schuhen gewidmet ist. Drinnen herrscht reges Treiben. Ich bin überrascht.

„Ich möchte über das Schuhe-Putzen schreiben“, sage ich zu einem Mann mit grauem Haar, der sich mir hilfsbereit zuwendet. Herr Vondros lächelt, nimmt einen Schuh in die Hand und beginnt zu erzählen. Der erste Schritt beim Schuhe putzen ist es, den Schuh von altem Staub und Schmutz zu befreien, erklärt er. Anschließend wird die Schuhpaste so dünn wie möglich aufgetragen. Am besten mit dem Finger oder mit einem weichen Tuch, niemals aber mit einer Bürste. Ein anderer Herr hört mit und bringt sich ein. Es gäbe sehr wohl geeignete Bürsten, meint Herr Schulz und zeigt mir verschiedene Exemplare. Ich streiche über harte und weiche Bürsten und lausche der angeregten Diskussion. Die Männer sprechen über Lederarten, über den Unterschied in der Behandlung von Rauleder- und Glattlederschuh. In seiner Lehrzeit musste Herr Vondros einmal die Woche die Schuhe seines Schuhmachermeisters auf Hoch-

glanz polieren. Mit seinen Fingern, denn Haut auf Haut sei immer noch das Beste. In diesem Moment rückt mir, die ich aus der Generation der Billigschuhe und Diskontschuhläden komme, die Tatsache wieder ins Bewusstsein, dass ein guter Schuh aus einem wertvollen Naturmaterial besteht: Der Haut eines Tieres. Umso mehr lohnt es sich, auf seine Schuhe zu achten und sie sorgfältig zu pflegen. Mit

„Ein guter Beobachter sieht am Zustand der Schuhe, mit wem er es zu tun hat.“

Honore de Balzac (franz. Schriftsteller)

einer guten Nahrung des Leders kann man einen Schuh und die Freude daran sehr lange erhalten. Schauen Sie, sagt Herr Vondros gegen Ende unseres Gespräches und zeigt dabei auf seine makellos glänzenden Schuhe: Die sind fünfzehn Jahre alt! Mein Blick wandert etwas beschämt zu meinen Winterstiefeln, welche weder glänzen und auch sonst nicht besonders sauber sind. Ich bedanke mich bei den Herren und verlasse mit einem Lächeln und einem Vorsatz für meine Schuhe das Wiener Schuhmuseum.

Schuhe brauchen regelmäßige Pflege

Durch die Schuhpflege werden dem Lederschuh verloren gegangene Öle und Fette zurückgeführt. Kommt sie regelmäßig zum Einsatz, behält der Schuh seine Elastizität, Geschmeidigkeit und seinen Glanz. Bei Glattlederschuh wird das Leder anfangs mittels einer Schmutzbürste von Verunreinigungen befreit. Hier ist Gründlichkeit wichtig, da zurückbleibende Partikel zu Kratzern im Leder führen können. Mit einer speziellen Auftragsbürste oder mithilfe eines Baumwolltuches wird eine farblich passende Schuhpaste (Schuhwachs) aufgetragen. Nach der Aushärtung des Wachses beginnt man mit der Polierung durch eine Glanzbürste oder durch ein weiches Putztuch.

Die Reinigung von Raulederschuhen basiert ebenfalls darauf, die Schuhe im ersten Schritt gründlich von Staub und Schmutz zu befreien. Es gibt dafür im Handel spezielle Raulederbürsten. Der gesäuberte und trockene Schuh wird anschließend mit einem farblosen und flüssigen Imprägniermittel behandelt. Aufgrund der Feuchtigkeitsanfälligkeit des gerauten Leders ist dieser Schritt unerlässlich. Anschließend kann das Ledergewebe des Schuhs mit den Gummipoppen der Raulederbürste wieder aufgerichtet werden.



Mit richtiger Pflege erhalten Lederschuhe verlorengegangene Öle und Fette zurück. So bleiben Elastizität, Geschmeidigkeit und Glanz erhalten.

Feuchtigkeit verdirbt feines Leder

Nach dem Kauf und bevor das erste Mal ein Pflegemittel verwendet wird, sollten alle Lederschuhe imprägniert werden. Dadurch werden sie wasserabweisend ausgerüstet und zugleich gegen eine Neuanschmutzung geschützt. Lassen Sie sich beim Kauf gut beraten. Es gibt mittlerweile auch flüssige Imprägniermittel, die sich gut dosiert auftragen lassen. Herkömmliche Sprays versprühen den Großteil des Mittels in die Luft statt auf den Schuh und sie belasten zudem die Umwelt durch die Herstellung und Entsorgung der Treibgasflaschen.

Wenn möglich sollten Schuhe nach dem Tragen mit passenden Schuhspannern aufgespannt werden. Diese bringen die Schuhe wieder in Form und verlängern ihr gutes Aussehen und ihre Lebensdauer erheblich. Dabei sind Spanner aus Holz Kunststoffspannern vorzuziehen. Das Holz nimmt die an das Leder abgegebene Fußfeuchtigkeit auf.

Besonders feucht gewordene Schuhe sollte man langsam trocknen lassen, da schnelles Trocknen in der Nähe von Wärmequellen das Leder brüchig macht. Am besten stopft man die Schuhe vorher mit saugfähigem Zeitungspapier aus.

Gönnen Sie ihren Schuhen ab und zu einen Tag Pause durch wechselweises Tragen ihrer Modelle. Das Auslüften ermöglicht eine schonende Trocknung und wirkt sich positiv auf das Schuhklima aus.

Die Bananenschale und andere ökologische Pflegemittel

Denkt man an das Aufeinandertreffen von Schuhen und Bananenschalen so ist das Schuheputzen wahrscheinlich nicht die erste Assoziation. Tatsächlich wird die Bananenschale als Pflegemittel für Lederschuhe häufig genannt und als umweltfreundliche Alternative zu chemischen Schuhputzmitteln empfohlen. Für die Schuhpflege wird die Innenseite der Bananenschale genutzt, durch welche dem Schuh wertvolle Öle und Kalium zugeführt werden. Wem dies zu exotisch ist und wer nach anderen ökologischen Alternativen sucht, der kann im Fachhandel ebenfalls fündig werden. Die Firma Grüne Erde bietet beispielsweise eine breite Produktpalette ökologischer Schuhpflegemittel an. Für die Zusammensetzung werden ausschließlich Substanzen aus nachwachsenden pflanzlichen Rohstoffen verwendet. Die Firma Collonil führt mit der Entwicklung der Linie Collonil Organic einige Produkte, in denen weitgehend auf chemische Rohstoffe verzichtet wird und zu 90 % natürliche Inhaltsstoffe verarbeitet werden.

Die Produkte sind lösemittel- und treibgasfrei.

Mit der richtigen Schuhpflege erhöhen Sie nicht nur die Haltbarkeit und den Tragekomfort Ihrer Schuhe. Ihre Schuhe erhalten durch die regelmäßige Pflege ein optisch einwandfreies Erscheinungsbild, welches nicht zuletzt auch ein positives Licht auf Sie selbst wirft. Nicht umsonst sagt man, dass der Zustand der Schuhe einiges über den Träger selbst aussagt. Und meine Winterstiefel? Die stehen nun frisch geputzt in Stiefelspannern in meiner Garderobe, warten auf den nächsten Ausgang und werden mir hoffentlich noch viele Jahre gute Dienste erweisen. 🌸

Infos: Wiener Schuhmuseum 1080 Wien, Florianigasse 66, www.schuhmuseum.at

Grüne Erde, www.grueneerde.com/de/index.html
www.collonil-organic.com

